

# GRUPPENSTUNDE

## SPIELPLATZ GESUCHT

### Hintergrund

Am 20. November feiern wir 25 Jahre Kinderrechtskonvention. Die Katholische Jungschar hat sich deshalb ein ganz besonderes Kinderrecht ausgesucht und es in den Vordergrund gestellt: das Recht auf Spiel.

In diesem Zusammenhang fragen wir uns in der Gruppenstunde: „Wo gibt es Platz zum Spielen?“, „Wo ist der Platz für Jungschar- und Minigruppen in der Pfarre?“ und „Wo haben Kinder überhaupt Platz?“

### Dauer:

mindestens eine Stunde, besser zwei oder mehrere.

### Alter:

ab 8 Jahren

### Tipp:

Schreibe deinen Kindern für diese Gruppenstunde eine Einladung und schicke sie ihnen per Post! Du kannst dafür die Kinderrechte-Postkarten mit dem Aufdruck „da spiel'n jetzt wir!“ verwenden. Du bekommst sie im Büro der Jungen Kirche.

### Wichtig:

Schreibe in diese Einladung, dass alle dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen sollen, um längere Zeit im Freien verbringen zu können.

### Material:

DIN A5 Zeichenblöcke, Farbstifte, Landkarte in DIN A3, Luftballons, Stecknadeln, Papier in grün, rot und rosa.

### Variante:

Jede Gruppe bekommt eine Kamera, deren Bilder man an Ort und Stelle ausdruckt bzw. entwickeln kann (So eine Kamera kann man zum Beispiel in einem Fotogeschäft ausleihen.).

### Zum Einstieg

Vorbereitung: Hänge im Gruppenraum bunte Luftballons auf, auf die du Kinderrechte aufgeschrieben hast. Zur Orientierung, welche du aufschreiben kannst, nimm andere Kinderrechte-Postkarten der Jungschar oder die Postkartensammlung „Kinder haben Rechte“ der Kinder- und Jugendanwaltschaft (<http://vorarlberg.kija.at>) oder informiere dich auf [www.kinderrechte.gv.at](http://www.kinderrechte.gv.at).



**MARTINA ERLACHER**  
1. Vorsitzende Katholische Jungschar Kärnten



### Durchführung:

Die Kinder kommen in den Raum, in dem bereits das Thema präsent ist. Lade die Mädchen und Buben ein, sich die einzelnen Rechte anzuschauen. Erzähle deiner Gruppe vom 20. November: seit wann es Kinderrechte gibt, und dass es wichtig ist, dass jedes Kind weiß, dass es Rechte hat. (Infos findest du unter [www.kinderhabensrechte.at](http://www.kinderhabensrechte.at))

Erkläre, dass es in dieser Gruppenstunde besonders um das Recht auf Spiel geht und wo es in der Pfarre überall Platz gibt, dass dieses Recht ausgeübt werden kann. Dazu sollen die Kinder eine Entdeckungsreise im Pfarrhaus bzw. in jenem Gebäude, in dem sich der Gruppenraum befindet machen. Sie schauen dabei auch in die Kirche und ihre Umgebung und rund um das Pfarrhaus. Grenze für die Kinder das Gebiet ein, indem du im Gruppenraum davon eine (gezeichnete) „Landkarte“ aufhängst.

### Zuerst bildet Kleingruppen:

Die Gruppe bildet einen Kreis um dich. Du hältst ein Bündel Fäden in der Mitte so fest, dass jeweils beide Enden jedes Fadens frei herunterhängen. Jedes Kind sucht sich ein Fadenende, das anschließend niemand mehr loslassen darf. Wenn jede/r einen Faden in der Hand hält, lässt du los. Nun versucht das Fadengewirr zu ordnen. Auf diese Weise bekommen alle eine/n Partner/in.

### Oder:

Zerschneide unterschiedliche Kinderrechte-Postkarten in so viele Teile, wie Kinder in der Kleingruppe sein

sollen. Mische die Puzzle-Teile und lass die Kinder ein Stück ziehen. Ziel ist es, die Postkarte zusammenzufügen. Die Kinder, deren Teile zusammen gehören, bilden eine Kleingruppe.

### Tipp:

Weitere Anregungen für Spiele zur Gruppenteilung findest du im Behelf „Spielwiese“. Es ist toll, wenn du Teilungsspiele auf das Thema deiner Gruppenstunde abwandelst.

### Entdeckungsreise

Schick die Kleingruppen ausgestattet mit einem DIN A5 Zeichenblock und Farbstiften oder einer Kamera auf die Reise in das abgegrenzte Gebiet. Die Aufgabe ist, dass jede Gruppe ein Bild von ihrem Lieblingsplatz zum Spielen (dafür teile grüne Blätter aus), dem Platz, wo sie nicht spielen wollen (dafür nimm rote Blätter) und dem Platz, wo sie spielen wollen, aber nicht dürfen (für diese Zeichnungen teile rosa Blätter aus), zeichnen. Die Einteilung in Farben hilft euch dabei, die Bereiche besser zu unterscheiden.

### Tipp:

Dafür solltest du zumindest 30 Minuten Zeit geben. Danach treffen sich alle wieder im Gruppenraum, um ihre Ergebnisse zu präsentieren. Pinne die Bilder auf die Landkarte und diskutiere mit der Gruppe darüber, warum die Kinder ausgerechnet diese Plätze ausgewählt haben und vor allem warum man an jenen Plätzen nicht spielen darf, wo man es doch will. Du kannst mit der Gruppe nach Möglichkeiten suchen, wie diese Orte umgestaltet werden könnten, um dort zu spielen.